

## Zur 2. Beilage des 12. Stückes 1844.

### Bekanntmachungen.

Ausverkauf von fertigen Herren-Anzügen  
dicht neben der Post beim Sattlermeister  
Wolff.

Wegen Aufäumung soll ein kostbares Berliner Lager fertiger Herrenkleidungsstücke in unendlich großer Auswahl zu diesem Markt zu Spottpreisen ausverkauft werden, und zwar Herrenmäntel von 4 Thlr. an, wattirte Burnus 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr., feine Tuchröcke 6 Thlr., Buckskin, oder Tuchhosen 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr., Sommerröcke 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr., die beliebten Sommerburnus 2 Thlr., Sommerhosen 1 Thlr., elegante Westen 1 Thlr., doppelt wattirte Schlafrocke von gutem starken Zeuge 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr. Diese eleganten Kleider sind, wie bekannt, ganz modern und dauerhaft gefertigt.

Berliner Hauptfabrik von Adolph Behrens.

Zum bevorstehenden Markte empfehle ich von der Frankfurter Messe die neuesten Leipziger und Berliner Puzwaaren in Hüten, Hauben und Kragen, Sonnenschirme und Knicker, und da ich alle die neuen Waaren, welche ich sonst erst von Leipzig erhielt, schon jetzt geben kann, so glaube ich Jeden der mich Beehrenden nach Wunsch befriedigen zu können.

Auch bemerke ich noch, daß die neuesten Strohhüte in allen nur möglichen Formen bei mir zu haben sind, und daß ich ebenfalls die Wäsche derselben nach Berlin übernehme. Meine Wohnung ist während des Marktes im Gasthose zur Stadt Hamburg Nr. 20.

Julie Trautmann aus Wittenberg.

## Kein Speculations- und Verkauf.

Von einem auswärtigen Leinenwaaren-Fabrikanten, welcher wegen geschwächter Gesundheit sein Geschäft aufgeben muß, ist mir das ganze Lager zum schleunigen Verkauf übergeben worden. Ich mache daher ein geehrtes Publikum um so mehr hierauf aufmerksam, da sich nie wieder eine so günstige Gelegenheit, Leinenwaaren zu solchen billigen Preisen einzukaufen, darbieten wird. Sämmtliche Waaren werden 30 Procent billiger verkauft, als solche von andern angepriesen werden. Vorräthig befinden sich noch,

jedoch nur zu festen Preisen:

Eine Parthie Nordbrabantische Hausleinen, das Stück 9—18 Thlr. Triisch Leinen 5—7 Thlr. Weiße gebleichte Herrnhuter böhmische Gebirgsleinwand, das St. 10—25 Thlr., so wie feine Creas-Leinwand.

### Tafelgedecke.

Ein großes Tafeltuch, 5 Ellen lang, ohne Nath, 2 $\frac{1}{2}$  Elle breit, mit 12 Servietten, von feinem Drell, à Gedeck 5—8 Thlr. Ein Tafeltuch, 5 Ellen lang, ohne Nath, 2 Ellen breit, mit 6 und 12 Servietten, von mittelfeinem Drell, von 2 $\frac{1}{2}$ —5 Thlr.

### Damast-

Gedeck mit 12 Servietten 6 Thlr., ein großes Tafeltuch mit 12 Servietten, fein, 10—25 Thlr. Handtücher die Elle 2 $\frac{1}{2}$  Sgr., desgl. feine die Elle 3 $\frac{3}{4}$  und 5 Sgr. Tischentücher das Duz. 20 Sgr., desgl. fein 1 $\frac{1}{3}$  Thlr., 3 Thlr. und 4—6 Thlr. 5 Ellen große Tafeltücher ohne Nath, das Stück 1 $\frac{2}{3}$  Thlr. Tischtücher, 2 Ellen groß, 3 Stück 1 Thlr., desgl. 3 Ellen groß 20—25 Sgr. Unterröcke, Bettdecken, Thee- u. Kaffeeservietten, weiß und bunt, zu auffallend billigen Preisen. Damast-Tischtücher, das Stück zu 20 Sgr.

Bettleinen zu Ueberzügen, so wie Drell- und Federleinen in vollständiger Bettbreite 5 und 6 $\frac{1}{4}$  Sgr. die Elle. Für rein Leinen wird garantirt. Auch befindet sich auf dem Lager eine Parthie Handschuh, das Paar 2 $\frac{1}{2}$  Sgr.

Auf das Verkaufslocal und aushängende Firma wird gebeten genau zu achten. Dasselbe befindet sich große Steinstraße neben dem schwarzen Adler im Hause des Seilermstr. Pözell Nr. 1503 1 Treppe.

H. Moritz aus Magdeburg.

Das Verkaufslocal ist große Steinstraße neben dem schwarzen Adler im Hause des Seilermstr. Pözell Nr. 1503 eine Treppe hoch.

H. Moritz aus Magdeburg.

## Nothgedrungener Leinenwaaren- Ausverkauf.

Wegen bevorstehender Leipziger Messe, um dort mehrere Zahlungen leisten zu können, sollen zum gegenwärtigen hiesigen Jahrmarkte von einer auswärtigen Handlung folgende Waaren zu beispiellos wohlfeilen Preisen ausverkauft werden, als: schöne Zittauer und Herrnhuier Hemdenleinwand in Weben 60 Berl. Ellen von 8 Thlr. an, Wischtücher und Halbleinen  $2\frac{1}{2}$  Sgr. die Elle, Bettzeuge, feine u. starke Gesinde: Inlet von 3 Sgr. an, bettbreiten Leinen: Zwillich  $6\frac{1}{2}$  und  $7\frac{1}{2}$  Sgr., schöne weiße inländisch Leinen, Taschentücher 6 Stück 10 bis 20 Sgr., feinen weißen Körper zu Bettüberzügen  $3\frac{1}{2}$  Sgr., ferner als außerordentlich wohlfeil ist zu empfehlen, eine Auswahl extra feine Drell: und Damast: Tafelgedecke (in Leinen) für 6 bis 36 Personen von  $1\frac{2}{3}$  bis 25 Thlr. das Bedeck, welche gewiß das Doppelte gekostet haben, desgleichen Tischtücher, weiße bunte Kaffee: und Desert: Servietten von 7 Sgr. bis 2 Thlr. das Stück, Drell: und feine Damast: Handtücher 6 Stück von  $1\frac{1}{4}$  Thlr. an, feine weiße Piquérdecke, schönen weißen Flanell, ächt gedruckten Doppeltattun und Schürzenleinwand, alles zu wohlfeilen Preisen. Da ein solcher wohlfeiler Verkauf nie mehr vorkommen kann, so bittet man genau auf das Verkauflocal zu achten, welches ist:

große Steinstraße Nr. 165 erste Etage  
im Eckhause neben der Stadt Hamburg.

Die Hauptfabrik fertiger Herren-Anzüge von C. Seng, Schneidermeister a. Berlin, empfiehlt zu diesem Markte ihr großes Lager fertiger Herren-Anzüge, so wie auch elegante Kinder-Anzüge und eine große Auswahl gut wattirte Schlafdecke.

Das Verkauflocal befindet sich: Große Steinstraße Nr. 164, der Stadt Hamburg gegenüber.

Ich zeige hiermit an, daß ich eine Sendung seidner Bänder, sowohl in Atlas als in Taft und Grosdetour, zu auffallend billigen Preisen, hauptsächlich sehr schöne Hutbänder bekommen habe, wo ich in Stand gesetzt bin, sowohl in einer Doppelbude an der Promenade als im Gewölbe in der alten Post billiger wie ein jeder Marktfremder verkaufen zu können, desgl. Spitzen und Brüsseler Kanten, Gardinenfranzen und weiße Waaren in allen Gattungen.

Moriz Cohn.

Junge Mädchen, welche in Putzarbeit geübt sind, finden Beschäftigung bei  
W. Weibezahl.  
Halle, am 27. März 1844.

2000 Thaler sind gegen pupillarische Sicherheit sofort auszuleihen. Auskunft wird ertheilt in der langen Gasse Nr. 1964.

Vier Duzend Mehlsäcke, drei Duzend große Kuchenbleche, auch die andern kleinen Backgeräthschaften stehen zum Verkauf bei Dürbeck, große Ulrichsstraße Nr. 23.

Eine einspännige Droschke oder eine leichte Halbchaise wird zu kaufen gesucht kleine Ulrichsstraße Nr. 999.

Eine freundliche Stube nebst Kammer ist, mit oder ohne Meubles, an einen einzelnen Herrn oder eine kinderlose Familie von jetzt an zu vermieten Klauschor Nr. 2172.

Mitte des alten Marktes sind 2 tapezirte Stuben nebst Zubehör an einen ruhigen Miether zu vermieten. Näheres in Nr. 2018 eine Treppe hoch.

Zwei freundliche Wohnungen zu 30 und 36 Thaler sind Johannis oder Michaelis zu vermieten. Auskunft Nr. 67.  
Sioli.

 Freitag den 29. März Broihan im blauen Engel.